

ERASMUS / SOKRATES



Informationsveranstaltung für
Studierende der Geschichte zum
Austauschjahr 2007 / 2008



ERASMUS 2007/2008

Übersicht

1. Was ist ERASMUS?
2. Welche Vorteile hat das ERASMUS-Programm?
3. Voraussetzungen
4. Partnerschaften des Historischen Seminars
5. Anmelde- und Bewerbungsverfahren
6. Ich hab` das Stipendium: Was nun?
7. Anrechnung von Studienleistungen
8. Verlängerung des Stipendiums
9. Kontakt



1. Was ist ERASMUS?

- Namensgeber:

Erasmus von Rotterdam (1469-1536)

- **E** u
R opean
A ction
S cheme for the
M obility of
U niversity
S tudents





1. Was ist ERASMUS?

- Programm der Europäischen Union
- Förderung der Zusammenarbeit von Hochschulen innerhalb der EU sowie Türkei, EU-Beitrittsländer, Schweiz, Norwegen
- Unterstützung der Mobilität von Studenten und Dozenten



2. Welche Vorteile hat ERASMUS?

- keine Studiengebühren
- wesentlich geringerer formaler Aufwand
- 2005/2006: Stipendium 90€ / Monat
- Bafög-Empfänger können zusätzlich Auslandsbafög beantragen



2. Welche Vorteile hat ERASMUS?

- Betreuung an der ausländischen Universität durch Koordinatoren
- Sprachkurse vor Beginn und / oder während des Auslandsaufenthaltes (meistens kostenlos)



3. Voraussetzungen

- Studium der Geschichte im Haupt- oder Nebenfach
- Antritt des Auslandsaufenthalts frühestens zum 3. Semester
- empfohlen: nach dem Abschluss der Einführungsmodule
- ausreichende Sprachkenntnisse



4. Partnerschaften des Historischen Seminars

- 16 Partneruniversitäten
- 30 Austauschplätze
- in: Belgien, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Niederlande, Österreich, Spanien
- geförderte Zeiträume: 5 bis 10 Monate





4. Partnerschaften des Historischen Seminars

BELGIEN



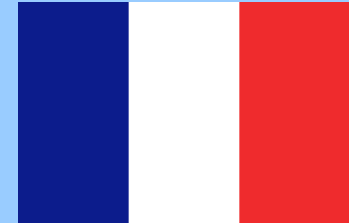
Leuven: 1 Platz à 6 Monate

Louvain-la-Neuve: 2 Plätze à 5 Monate



4. Partnerschaften des Historischen Seminars

FRANKREICH



Angers: 1 Platz à 6 Monate

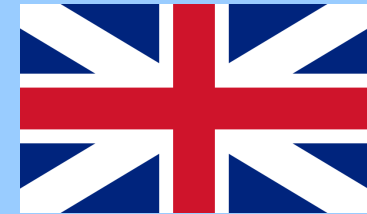
Besançon: 3 Plätze à 6 Monate

Tours: 3 Plätze à 6 Monate



4. Partnerschaften des Historischen Seminars

GROSSBRITANNIEN



Swansea: 3 Plätze à 6 Monate

IRLAND



Dublin: 2 Plätze à 10 Monate



4. Partnerschaften des Historischen Seminars

ITALIEN



Perugia: 2 Plätze à 6 Monate



4. Partnerschaften des Historischen Seminars

NIEDERLANDE



Nijmegen: 1 Platz à 9 Monate

ÖSTERREICH



Wien: 3 Plätze à 6 Monate



4. Partnerschaften des Historischen Seminars

SPANIEN



Barcelona: 2 Plätze à 5 Monate

Barcelona Autonoma: 2 Plätze à 6 Monate

Granada: 1 Platz à 9 Monate



4. Partnerschaften des Historischen Seminars

SPANIEN



Madrid: 3 Plätze à 6 Monate

Valladolid: 2 Plätze à 10 Monate



4. Geplante Partnerschaften

ITALIEN: Florenz



POLEN: Warschau





5. Anmelde- und Bewerbungsverfahren

zweistufiges Bewerbungsverfahren

1. schriftliche Bewerbung:

- Motivation
- Sprachkenntnisse
- Studienleistungen

Deadline: 31. Januar 2007



5. Anmelde- und Bewerbungsverfahren

zweistufiges Bewerbungsverfahren

2. Auswahlgespräch

- endgültige Entscheidung anhand eines persönlichen Gesprächs
- findet Anfang des Sommersemesters statt

Bekanntgabe der Ergebnisse: Ende April 2007



6. Ich hab' das Stipendium: Was nun?

- Gegebenenfalls Antrag auf Auslandsbafög
- Immatrikulation an der Gastuniversität:
bis Ende Mai / Mitte Juni
- Beginn des Auslandssemesters:
September oder Oktober
- Vorlaufzeit einkalkulieren für Sprachkurse, etc.



7. Anrechnung der Studienleistungen

Richtwerte für die Anrechnung:

1. PS (Referat, Klausur, Hausarbeit): **9 ECTS**
2. HS, OS, Kurs (Referat & Klausur oder Referat & Hausarbeit): **7 ECTS**
3. VL, Ü, Kurs, OS, Kolloquium (20-30 min. mdl. Prüfung oder Referat oder kleinere schriftl. Arbeit): **4 ECTS**
4. VL, Ü, Kurs, Kolloquium (10-15 min. mdl. Prüfung): **3 ECTS**



7. Anrechnung der Studienleistungen

- LPO 2003: Module ohne Abschlussprüfung im Ausland studieren
- für Anrechnung zuständig: Herr Tippach
- in Zweit- oder Drittfächern Rücksprache mit Fachbereich halten



8. Verlängerung des Stipendiums

- von Seiten der Koordinatoren, der Auslandsuni und der Wohnheime grundsätzlich kein Problem
- Antrag bis spätestens Februar beim Studierendensekretariat
- keine 100%ige Garantie
- Höchstförderung: 10 Monate (einmalig)



9. Gibt es noch Fragen?

Robert Westendorf

Sprechstunde: Mo 16 – 17 Uhr, Raum 122 (F-Haus)

Tel.: 0251 / 83-24333 (Mo 15 – 18 Uhr)

E-Mail: erasmus.histsem@gmx.de

Internet: www.uni-muenster.de/Geschichte/Stipendien/erasmus.htm





Vielen Dank!
¡muchas gracias!
Merci beaucoup!
Thank you!
Hartelijk bedankt!
Molte grazie!